

verein alles in allem

Protokoll der 4. ordentlichen Jahresversammlung

Kulturmarkt, Kalkbreitesaal, Aemtlerstrasse 23, 8003 Zürich

Dienstag, 13. Juni 2023, 19-21 Uhr

1. Begrüssung

Nicola Behrens begrüsst die 19 Anwesenden. Entschuldigt: 7. (Die Präsenzliste und Entschuldigten-Liste ist dem Protokoll beigefügt)

2. Wahl der Stimmzähler_innen

Ergebnis: Einstimmig wird Ursi Strasser gewählt.

3. Protokoll der Jahresversammlung vom 29.04.2022

Ergebnis: Mit Verdankung an den Protokollführer Peter Brunner einstimmig angenommen.

4. Jahresbericht August 2021 bis Dezember 2022

Peter Brunner erläutert mündlich den Jahresbericht.

Ergebnis: Mit Verdankung an Peter Brunner einstimmig angenommen.

5. Abnahme von Jahresrechnung / Revisionsbericht

Herbert Kuhn erläutert mündlich die Jahresrechnung und den Revisionsbericht.

Erfolgsrechnung: Die Rechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 4'187.– ab. Zu berücksichtigen ist, dass aufgrund der statuarisch beschlossenen Anpassung des Geschäftsjahres dieses ausserordentlich 17 Monate dauerte.

Bilanz: Das Eigenkapital hat sich aufgrund des Verlusts von CHF 9'317.– auf CHF. 5'130.– reduziert. Zu beachten sind die unter Passiven aufgeführten Rückstellungen in Höhe von CHF 18'393.– die dem Verein eine gute Liquidität verleihen.

Ergebnis: Mit Verdankung an Herbert Kuhn und Herbert Kuhn & Partner AG (Revisionsstelle) einstimmig angenommen.

6. Entlastung der verantwortlichen Organe / Décharge

Mit Applaus erteilt.

7. Wahlen

Ute Kröger hat per 26. Januar 2023 ihren Rücktritt aus dem Vorstand erklärt. Die Versammlung nimmt unter Verdankung davon Kenntnis.

Wahlen:

Präsidium: Christina Hug und Nicola Behrens.

Ergebnis: Beide mit Applaus wiedergewählt.

Vorstand: Wolfgang Beuschel, Fiammetta Devecchi, Daniel Teichmann.

Ergebnis: Alle mit Applaus wiedergewählt.

Revisionsstelle:

Ergebnis: Herbert Kuhn & Partner AG, 8401 Winterthur mit Applaus wiedergewählt.

8. Festlegung Mitgliederbeitrag

Ergebnis: Unverändert CHF 50.– pro Person.

9. Programm 2023

Peter Brunner erläutert mündlich die Vorhaben.

10. Anträge aus der Mitgliedschaft

Es liegen keine Anträge vor.

11. Zukunft des vereins alles in allem zürich

Die bisherigen Verantwortlichen möchten den Verein mittelfristig auflösen respektive diesen bei Interesse durch Dritte weiterführen lassen.

Es wurde festgestellt, dass der Verein in der Vergangenheit Grosses geleistet hat, insbesondere mit der Theaterreise *alles in allem 2019* bei der viel Publikum einen erweiterten Blick auf die Stadt erhielt und viele Vereinsmitglieder sich als freiwillige Helferinnen und Helfer engagierten.

Der Vereinsname mache auch zukünftig vieles möglich und eine Übernahme durch Nachfolgerinnen oder Nachfolger sei zu prüfen. Eine Aufgabe sei wegen der jahrelangen Vorarbeit und dem erfolgreichen Aufbau einer Vereinsstruktur schade. Die Diskussion zeigt die grosse emotionale Verbundenheit der Anwesenden mit dem Verein und dessen statuarisch formulierten Anliegen und Bestrebungen. Stadtgeschichten und Stadtwahrnehmung mittels Führungen seinen für viele Menschen ein Anliegen, genauso wie gezieltes durch Literatur begleitetes Anschauen. Zu prüfen wären Kooperationen/Vernetzungen mit: JULL (Junges Literaturlabor), Zürcher Heimatschutz, Frauenstadtrundgang Zürich, junge Historikerinnen und Historiker.

Es wird zu bedenken gegeben, dass der Verein und damit die Mitgliedschaft stark mit den Personen Wolfgang Beuschel und Peter Brunner verbunden sei. Eine Übertragung auf Dritte wäre daher schwierig. Zudem teilt Wolfgang mit, dass er ab August einen Wohnortwechsel nach Deutschland unternehme.

Beschluss: Es soll eine Ausschreibung zum Beispiel via Newsletter und Social Media gemacht werden: „verein alles in allem sucht Nachfolgerinnen / Nachfolger die im Sinne der Statuten die Geschäfte des *vereins alles in allem* weiterführen möchten.

Für richtiges Protokoll: Peter Brunner

Zürich, 5. Februar 2024